

Geometride nächst der *Cimelia margarita*, und Dr. Rebel, dem er ein Stück zur Ansicht vorlegte, bestätigte nach morphologischer Untersuchung der neuen Art diese Einreihung. Im Jahr 1899 standen noch die großen Gruppen *Bombyces*, *Noctuae* etc. in Geltung; zu den *Bombyces* gehörten auch die *Arctiidae* und Herr Korb hatte mit dem sicheren Blick des erfahrenen Sammlers fast das Richtige getroffen, zumindest sich der Wahrheit stark genähert. Aber die Morphologie hat ihn dann irregeführt und weit davon entfernt.

Es ist äußerst wahrscheinlich, daß auch die Raupe der *Epicimelia theresiae* nahe Beziehungen zu jener der *Cimelia margarita* aufweisen wird, wie diese bei den Faltern gleichfalls bestehen.

Gibt es unter den exotischen Lepidopteren eine analoge Familie zu der der *Anomalidae-Cimeliidae*, die durch die Gattungen *Cimelia* und *Epicimelia* repräsentiert wird? Ich weiß es nicht und kann dem auch nicht nachforschen, denn ich muß bekennen, daß ich auf diesem Gebiet ein vollständiger Laie bin.

La Garenne-Colombes, März 1916.

P Chrétien.

(Fortsetzung folgt.)

Die Gross-Schmetterlings-Fauna des Kaiserstuhls unter Berücksichtigung der näheren Umgebung.

Von E. Brombacher, Freiburg im Breisgau.

(Fortsetzung.)

296. *Euplexia lucipara* L. Bei Wasenweiler und Ihringen vereinzelt am Köder. Die Puppen einmal bei Ihringen in Anzahl unter Moos gefunden.
297. *Brotolomia meticulosa* L. Ueberall auf dem Kaiserstuhl, häufig am Köder und Licht.
298. *Mania maura* L. Weit verbreitet auf dem Kaiserstuhl, aber immer einzeln am Köder.
299. *Naenia typica* L. Wie vorige verbreitet, nicht häufig.
300. *Helotropha leucostigma* Hb. Sehr vereinzelt bei Wasenweiler am Köder. 1930 in der Faulen Waag am Licht gefangen.
301. *Hydroecia nictitans* Bkh. Wasenweiler, Ihringen und bei Vogtsburg nicht häufig am Köder.
302. *H. micacea* Esp. 1924 bei Wasenweiler ein ♂ am Köder, 1930 in der Faulen Waag am Licht gefangen.
303. *Gortyna ochracea* Hb. Wasenweiler, Vogtsburg und in der Faulen Waag vereinzelt am Licht.
304. *Nonagria geminipuncta* Hatch. Im Liliental und am Jägerhof, die Puppen in Anzahl aus Schilf geschnitten.
305. *Tapinostola extrema* Hb. 1931 bei Vogtsburg ein ♀ am Licht gefangen. Die Eule wurde wiederholt von verschiedenen Sammlern bei Wasenweiler gefunden. In Heft 8, 1932. Siehe wie bei *Acr. strigosa*.

306. *Luceria virens* L. Bei Wasenweiler und Ihringen sehr vereinzelt im Juli und August. 1932 bei Achkarren am Licht gefangen.
307. *Calamia lutosa* Hb. 1930 und 31 in der Faulen Waag mit Licht gefangen.
308. *Leucania impudens* Hb. 1930 beim Jägerhof am Köder gefangen.
309. *L. impura* Hb. Bei Wasenweiler und in der Faulen Waag am Köder nicht selten.
310. *L. pallens* L. Ueberall auf dem Kaiserstuhl am Köder, nicht häufig.
311. *L. scirpi* Dup. Von Gremminger 24. 5. 29 an Berberitze gefangen. Settele fing auch ein Stück am 18. 5. 28 an blühender Berberitze bei Vogtsburg.

(Fortsetzung folgt.)

Aus den Sitzungsberichten der Entomologischen Sektion des Vereins für naturwissenschaftliche Heimatforschung zu Hamburg.

1. Sitzung am 9. Januar 1931.

Herr Kujau zeigt die Formenkreise von *Las. quercus* und *trifolii* aus seiner Sammlung. Außer den verschiedenen Formen aus allen Gegenden des palaearktischen Faunengebiets interessieren besonders einige Exemplare aus der Neugrabener Heide, die zum Teil bei der Zucht einmal als Raupe und außerdem ein zweites Mal als Puppe überwintert haben und durch ihre verdunkelte Grundfärbung sehr stark an die in den deutschen Mittelgebirgen vorkommende var. *callunae* erinnern. K. ist der Ansicht, daß die echte *callunae* auch bei uns vorkommt. Nach den Zuchtergebnissen und Beobachtungen anderer Mitglieder ist es aber wahrscheinlich, daß die aus unserer Gegend als *callunae* bezeichneten, dunkleren Tiere nur aberrative Formen darstellen, die durch klimatische Einflüsse — kalte regnerische Sommer — zu einer zweiten Ueberwinterung im Puppenstadium veranlaßt werden. Sie unterscheiden sich in biologischer Hinsicht auch insofern noch von der mitteldeutschen Gebirgsform *callunae*, als diese auch die zweite Ueberwinterung noch im Raupenstadium durchmacht.

2. Sitzung am 23. Januar 1931.

Generalversammlung.

Der Gesamtvorstand wird durch Zuruf wiedergewählt. Für den durch Uebernahme eines Amtes im Vorstand des Hauptvereins ausscheidenden ersten Schriftführer wird Herr Harder gewählt, so daß der Vorstand sich wie folgt zusammensetzt:

1. Vorsitzender: Zukowsky
2. Vorsitzender: Albers

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Internationale Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1933

Band/Volume: [27](#)

Autor(en)/Author(s): Brombacher Ernst

Artikel/Article: [Die Gross-Schmetterlings-Fauna des Kaiserstuhls unter Berücksichtigung der näheren Umgebung. 455-456](#)